



## **Niederschrift 2. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Golm**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 08.08.2019
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:39 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Golm Innovationszentrum GmbH (GO:IN), Seminarraum im EG, Am Mühlenberg 11, 14476 Potsdam

---

### **Anwesend sind:**

Frau Angela Böttge  
Frau Kathleen Krause  
Frau Dr. Saskia Ludwig  
Frau Monika Marx-Diemel  
Frau Neeltje Schilling  
Herr Maik Teichgräber  
Herr Prof. Dr. Ulrich Buller  
Herr Marcus Krause

### **Nicht anwesend sind:**

Herr Heinz Vietze entschuldigt

### **Schriftführerin:**

Frau Sandra Meyhöfer, Büro der Stadtverordnetenversammlung

### **Gäste:**

Viola Holtkamp, Bereichsleiterin Verbindliche Bauleitplanung, zum TOP 5.1

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung**
  
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /  
Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des  
öffentlichen Teils der Sitzung vom 18.06.2019 / Feststellung der  
öffentlichen Tagesordnung**
  
- 3 Bürgerfragen**
  
- 4 Aktueller Stand Nordanbindung**

## **5 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

- 5.1 Satzung der Landeshauptstadt Potsdam über das besondere Vorkaufsrecht nach § 25 des Baugesetzbuchs für Grundstücke im östlichen Teilbereich des Bebauungsplans Nr. 157 "Neue Mitte Golm"  
Vorlage: **19/SVV/0626**  
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

## **6 Anträge des Ortsbeirates**

- 6.1 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2019 - Darstellung historischer Figuren zum Festumzug Golm am 31.08.19  
Vorlage: **19/SVV/0573**  
Dr. Saskia Ludwig
- 6.2 Kunst im Kreisverkehr  
Vorlage: **19/SVV/0645**  
Dr. Saskia Ludwig
- 6.3 Breitensportgelände  
Vorlage: **19/SVV/0715**  
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin
- 6.4 Shared Space Golmer Mitte  
Vorlage: **19/SVV/0716**  
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin
- 6.5 Spielplatz Reiherbergstraße  
Vorlage: **19/SVV/0729**  
Angela Böttge

## **7 Informationen der Ortsvorsteherin**

### **Niederschrift:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Die Ortsvorsteherin, Frau Kathleen Krause, bedankt sich bei Frau von Matuschka für die Nutzung der Räumlichkeiten und eröffnet die 2. Sitzung des Ortsbeirates und begrüßt alle Anwesenden Bürger sowie aus der Stadtverwaltung Frau Holtkamp, Bereichsleiterin Verbindliche Bauleitplanung zum Tagesordnungspunkt 5.1.

**zu 2      Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /  
Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des  
öffentlichen Teils der Sitzung vom 18.06.2019 / Feststellung der öffentlichen  
Tagesordnung**

Frau Krause stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 8 von 9 Ortsbeiratsmitgliedern fest.

**Einwendungen gegen die Niederschrift**

Zur **Niederschrift** des öffentlichen Teils der Sitzung **vom 18.06.2019** gibt es keine Einwände; sie wird **einstimmig bestätigt**.

**Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

Der Tagesordnungspunkt 6.3 – Breitensportgelände soll vor dem Tagesordnungspunkt 6.1 – Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2019 - Darstellung historischer Figuren zum Festumzug Golm am 31.08.19 behandelt werden.

Es gibt keine weiteren Hinweise zur Tagesordnung.

**Abstimmung:**

Die so geänderte Tagesordnung der 2. öffentlichen Sitzung wird **einstimmig bestätigt**.

**zu 3      Bürgerfragen**

Aufgrund eines Brandes im Kuhforter Damm und der Suche der Feuerwehr nach einem Hydranten erkundigt sich ein Bürger, ob der Hydrant in der Straße betriebsbereit sei. Frau Krause kann ihm diesbezüglich keine Auskunft geben und werde sich bei der Feuerwehr erkundigen.

Weiterhin erkundigte er sich zum Stand der Straßenumbenennung Kuhfordamm/Kuhforter Damm. Frau Meyhöfer teilte ihm daraufhin mit, dass eine Beschlussvorlage zur Umbenennung auf der Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 14.08.2019 ist.

Ein Bürger erkundigte sich zum Stand der Baumaßnahme In der Feldmark. Dazu antwortete ihm Frau Dr. Ludwig und merkt an, dass die Pläne nicht mit dem Ortsbeirat endabgestimmt worden sind. Frau Krause werde das in der Runde mit dem Oberbürgermeister und den Ortsvorsteher/innen ansprechen; dies soll auf alle Fälle Thema bei der nächsten Ortsteilbefahrung sein.

Zum Fußweg Geiselbergstraße 5 teilt Frau Krause mit, dass die Versickerungsmulde gegenüber dem Winkelhof über eine Beauftragung des Bereiches Verkehrsanlagen errichtet worden ist. Grund hierfür war der Abfluss des städtischen Regenwassers auf eine private Hoffläche mit Durchnässung der Bausubstanz.

Eine Bürgerin bittet um Rederecht zu dem Tagesordnungspunkt 6.2 – Kunst im Kreisverkehr. Dagegen erhebt sich seitens der Ortsbeiratsmitglieder kein Widerspruch.

#### zu 4 **Aktueller Stand Nordanbindung**

Frau Krause informiert, dass die Verkehrstechnische Untersuchung zur Nordanbindung Golm noch im August fertiggestellt werden soll und eine Berichterstattung dazu in der Ortsbeiratssitzung im September erfolgen wird.

#### zu 5 **Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

##### zu 5.1 **Satzung der Landeshauptstadt Potsdam über das besondere Vorkaufsrecht nach § 25 des Baugesetzbuchs für Grundstücke im östlichen Teilbereich des Bebauungsplans Nr. 157 "Neue Mitte Golm"**

**Vorlage: 19/SVV/0626**

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Frau Krause bringt die Vorlage ein und übergibt das Wort an Frau Holtkamp, die eingangs schildert, dass aus aktuellem Anlass das Erfordernis besteht, für Grundstücke im Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans Nr. 157 „Neue Mitte Golm“ eine Vorkaufsrechtsatzung gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 2 BauGB aufzustellen.

Mit dieser Satzung wird der Landeshauptstadt die Möglichkeit eröffnet im Bedarfsfall das Vorkaufsrecht zu nutzen, es passiert nicht automatisch.

Frau Holtkamp beantwortet die Nachfragen der Ortsbeiratsmitglieder und informiert, dass zum Jahreswechsel eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Thema stattfinden werde.

Der **Ortsbeirat empfiehlt** der Stadtverordnetenversammlung, der DS 19/SVV/0626, **zuzustimmen**.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	<b>7</b>
Ablehnung:	<b>0</b>
Stimmhaltung:	<b>1</b>

#### zu 6 **Anträge des Ortsbeirates**

##### zu 6.3 **Breitensportgelände**

**Vorlage: 19/SVV/0715**

Kathleen Krause, Ortsvorsteherin

Frau Krause bringt den Antrag ein. Nach einem kurzen Austausch stellt Herr Krause folgenden Änderungsantrag:

***1. Der Oberbürgermeister wird gebeten, für Nutzungen im Freizeitsport, die nicht mit ausgleichsbedürftigen Eingriffen in Natur und Landschaft verbunden sind, eine Genehmigungsfähigkeit im Vorgriff des aufzustellenden Bebauungsplanes zu prüfen.***

**2. Den Sportvereinen und Initiativen, die derartige Nutzungen anstreben, sollen jegliche Hilfestellungen gegeben werden, die zur Erreichung des angestrebten Nutzungszwecks dienlich sind.**

**3. Zur Information über den Umsetzungsstand des SFEK soll spätestens im IV. Quartal 2019 eine öffentliche Veranstaltung durchgeführt werden. In deren Vorbereitung ist insbesondere die Bedarfssituation der Sportvereine und Initiativen zu evaluieren.**

Die Ortsbeiratsmitglieder favorisieren diese Variante und Frau Krause stellt die geänderte Fassung zur Abstimmung:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**1. Der Oberbürgermeister wird gebeten, für Nutzungen im Freizeitsport, die nicht mit ausgleichsbedürftigen Eingriffen in Natur und Landschaft verbunden sind, eine Genehmigungsfähigkeit im Vorgriff des aufzustellenden Bebauungsplanes zu prüfen.**

**2. Den Sportvereinen und Initiativen, die derartige Nutzungen anstreben, sollen jegliche Hilfestellungen gegeben werden, die zur Erreichung des angestrebten Nutzungszwecks dienlich sind.**

**3. Zur Information über den Umsetzungsstand des SFEK soll spätestens im IV. Quartal 2019 eine öffentliche Veranstaltung durchgeführt werden. In deren Vorbereitung ist insbesondere die Bedarfssituation der Sportvereine und Initiativen zu evaluieren.**

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen.

**zu 6.1 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2019 - Darstellung historischer Figuren zum Festumzug Golm am 31.08.19**  
**Vorlage: 19/SVV/0573**  
Dr. Saskia Ludwig

Frau Dr. Ludwig bringt den Antrag ein. Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird er anschließend zur Abstimmung gestellt:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Für die Darstellung historischer Figuren zum Festumzug Golm am 31.08.2019 beschließt der Ortsbeirat 500 Euro. Das Geld wird für die Bezahlung historischer Kleidung genutzt, die dafür ausgeliehen werden sollen. Bereits im Frühjahr hatte der Ortsbeirat signalisiert, an dem Festumzug teilzunehmen.**

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen.

**zu 6.2 Kunst im Kreisverkehr**  
**Vorlage: 19/SVV/0645**  
Dr. Saskia Ludwig

Zu diesem Tagesordnungspunkt erhält die Bürgerin das beantragte Rederecht. Sie würde es befürworten, wenn Golmer Künstler mit einbezogen werden. Frau Dr. Ludwig findet die Idee toll und hätte die Überlegung, dass man einen Wettbewerb unter Golmer Künstler veranstalten könnte.

In einer sich anschließenden Diskussion zum für und wider werden folgende Änderungen beantragt.

Für den Ortsteil Golm solle für die bestehenden ~~drei~~ **zwei** Kreisverkehre ~~eine Ausschreibung~~ **ein Wettbewerb** „Kunst im Kreisverkehr“ vorgenommen werden, um neben der praktischen Funktion auch in ästhetischer Hinsicht die Golmer und die zahlreichen Besucher anzusprechen.

Anschließend wird der Antrag in der geänderten Fassung zur Abstimmung gestellt:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:**

**Für den Ortsteil Golm solle für die bestehenden zwei Kreisverkehre ein Wettbewerb „Kunst im Kreisverkehr“ vorgenommen werden, um neben der praktischen Funktion auch in ästhetischer Hinsicht die Golmer und die zahlreichen Besucher anzusprechen.**

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig **angenommen**.

**zu 6.4 Shared Space Golmer Mitte**  
**Vorlage: 19/SVV/0716**  
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin

Frau Krause bringt den Antrag ein. Nach der sich anschließenden kontroversen Diskussion folgt sie der Empfehlung, den Antrag **zurückzuziehen** und nach gegebener Zeit neu zu stellen.

**zu 6.5 Spielplatz Reiherbergstraße**  
**Vorlage: 19/SVV/0729**  
Angela Böttge

Frau Böttge bringt den Antrag ein und reicht den Mitgliedern dazu eine Tischvorlage, mit beispielhaften Spielkombinationen, aus.

Herr Krause stellt folgenden **Änderungsantrag**:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, **anstelle** die Grünfläche in der Reiherbergstraße/Ecke Thomas-Müntzer-Straße zeitnah durch Spielelemente und eine Einfriedung ergänzen zu lassen, **den im Bebauungsplan 02/93 „Wohngebiet Ritterstraße“ festgesetzten Spielplatz kurzfristig provisorisch herzurichten, und im Vorgriff eines Gesamtkonzeptes einzelne Spielelemente zu errichten. Die Gesamtplanung für diesen Spielplatz ist unter Einbeziehung der Anlieger und der interessierten Öffentlichkeit zeitnah zu erstellen, und spätestens im II. Quartal 2020 im Ortsbeirat Golm vorzustellen.**

Nach einer sich anschließenden Diskussion wird über den Änderungsantrag von Herrn Krause abgestimmt:

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	1
Ablehnung:	2
Stimmenthaltung:	5

Anschließend wird der Antrag in der Ursprungsfassung abgestimmt:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Der Oberbürgermeister/die Verwaltung werden gebeten, die Grünfläche in der Reiherbergstraße/ Ecke Thomas-Müntzer-Straße zeitnah durch Spielelemente und eine Einfriedung ergänzen zu lassen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	6
Ablehnung:	0
Stimmenthaltung:	2

**zu 7 Informationen der Ortsvorsteherin**

Frau Krause informiert die Anwesenden über eine Information aus der Verwaltung zu den Bauarbeiten der Streuobstwiese.

Bei der am Montag stattfindenden Glascontainerprüfung gab es seitens der Verwaltung den Vorschlag die 6 Glascontainer (je 2x weiß, grün, braun) aufzuteilen und zum einem am Ursprungsplatz „Am Herzberg“ und zum anderen „In der Feldmark“ aufzustellen. Aufgrund des zu niedrigen Grundwasserspiegels werde es keine versenkbaren Container geben. Frau Böttge möchte anmerken, warum so eine Prüfung nicht in der Aufstellung des Bebauungsplanes mit einbezogen wurde.

Gemäß Beschluss 19/SVV/0027 (6) - Einleitung von vorbereitenden Untersuchungen gem. § 165 Abs. 4 BauGB für den Bereich „Golm Nord“ fordert Herr Krause einen Sachstandsbericht zur nächsten Sitzung des Ortsbeirates.

Für die Nutzung des Seminarraumes im GO:IN schlägt Frau von Matuschka eine Kooperationsvereinbarung zwischen dem Ortsbeirat und dem Wissenschaftspark vor.

Frau Krause informiert, dass es Anfang September ein Treffen mit der ProPotsdam geben werde, wo es um den Verkauf des Ortsteilbüros geht.

Zum Thema Arbeitssitzung möchte Frau Dr. Ludwig anmerken, dass sie diesen Sitzungen nicht persönlich beiwohnt und sie möchte nicht, dass dort Beschlüsse gefasst werden. Frau Krause betont, dass diese Sitzungen dem Wissenstransfer zwischen dem alten und dem neuen Ortsbeirat dienen.

Frau Krause informiert über weitere Themen:

- Anträge auf Gewährung einer Zuwendung werden an die Ortsvorsteherin geschickt und können auch dort eingesehen werden
- Sachstand zum Dorffest am 31.08.2019
- Informationen können in „ cc“ an [kontakt@potsdam-golm.de](mailto:kontakt@potsdam-golm.de) gesendet werden und dann bekommen alle Mitglieder diese Information